

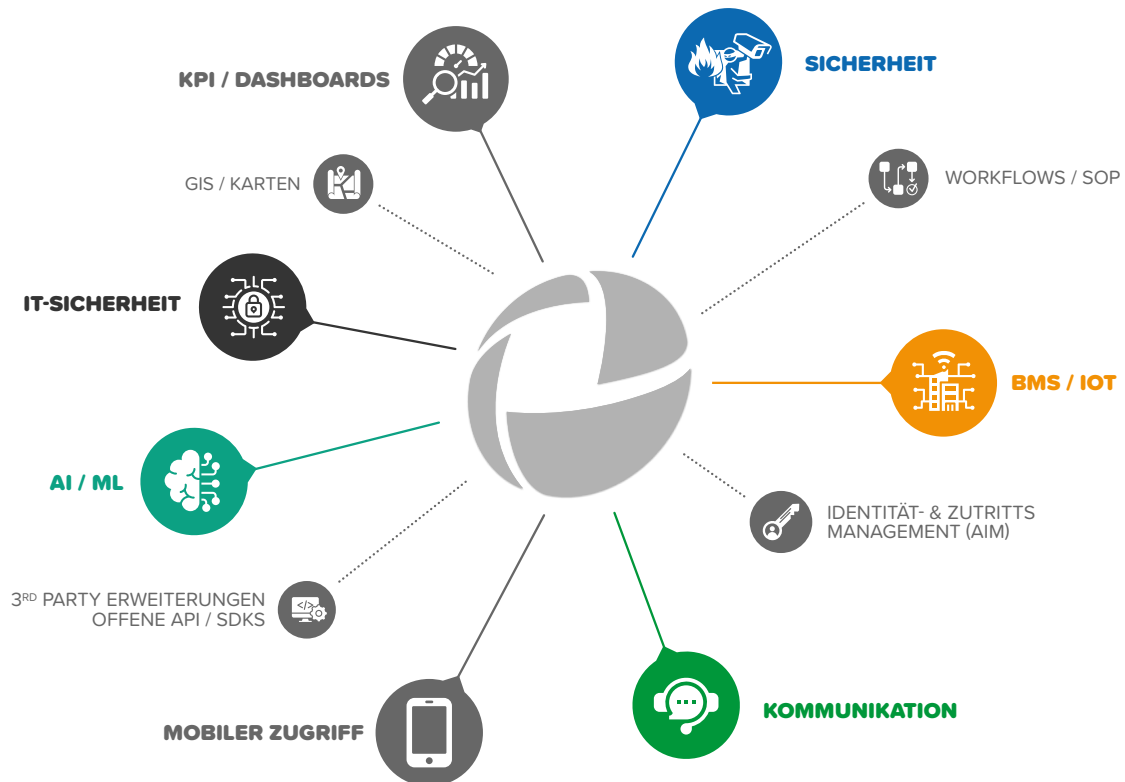


OFFENE INTEGRATIONSPLATTFORM

advancis

OFFENE INTEGRATIONSPLATTFORM

AUFGABEN EINER INTEGRATIONSPLATTFORM



Eine offene Integrationsplattform ist eine Software, die mehrere unverbundene Sicherheitssysteme integriert und sie aus einer einheitlichen Benutzeroberfläche heraus steuert. Dadurch wird der Anwender in die Lage versetzt, auftretende Situationen vollständig zu erfassen und optimal zu lösen. Oft wird eine solche Lösung auch als Leitstellensoftware oder Gefahrenmanagementsystem bezeichnet.

WinGuard ist eine offene Integrationsplattform, die über den bekannten Umfang hinausgeht und gewerkeübergreifende Integration der gesamten Sicherheits-, Gebäude- und Kommunikationstechnik sowie der IT-Infrastruktur bietet. Auch die Anbindung an weitere Systeme wie Einstelezeit- oder Ticketing-Systeme ist nahtlos realisierbar.

WinGuard sammelt die Ereignisse aus den unterschiedlichen angebundenen Anlagen und Systemen. Die intelligente Visualisierung der Ereignisse ermöglicht es dem Anwender, die Situationen zu identifizieren. Dynamische Verfahrensanweisungen sowie automatisch im Hintergrund ablaufende Aktionen unterstützen und entlasten den Anwender in der Leitstelle.

WinGuard – überall im Einsatz

-  **Industrie**
-  **Finanz & Verwaltung**
-  **Kritische Infrastrukturen**
-  **Transport & Verkehr**
-  **Krankenhäuser**
-  **Justizvollzug & Forensik**
-  **Rechenzentren**



- 1. Brandmelder
- 2. Sprinkler
- 3. Kartenleser
- 4. Videokamera
- 5. Bewegungsmelder
- 6. Glasbruchdetektor
- 7. Zaunsicherung
- 8. ELA

- 9. Schranken und Poller
- 10. Schlüsselverwaltung
- 11. Fluchtwege
- 12. Fluchttürterminal
- 13. FW-Laufkarten
- 14. Intercom
- 15. PNA (Personennotruf)
- 16. E-Mail, SMS, Pager

- 17. Mobiler Zugriff
- 18. Telekommunikation
- 19. IT-Infrastruktur
- 20. Funkkommunikation
- 21. Heizung
- 22. Klima
- 23. Lüftung
- 24. Jalousiesteuerung

- 25. Lichtsteuerung
- 26. Wetterdaten
- 27. Aufzug
- 28. Energieverbrauch
- 29. Parkraumverwaltung
- 30. Gebäudeleittechnik

STATUS QUO

UNÜBERSICHTLICHE ABLÄUFE IN DER LEITSTELLE



Typische Leitstelle

Das Steuern zahlreicher unverbundener Einzelsysteme wie z. B. BMA, Videokameras, ELA, Intercom und Haustechnik verursacht Stress und ist ineffizient. Wenn mehrere Alarme gleichzeitig auftreten, kann die Situation schnell außer Kontrolle geraten.

Welcher Alarm muss zuerst bearbeitet werden? Wer muss unverzüglich informiert werden und wo finde ich die Kontaktdaten? In welchen Ordnern sind die Notfallabläufe und die Bedienungsanleitungen der einzelnen Systeme abgeheftet?

Gerade unerfahrenes Personal ist hier leicht überfordert, so dass bei einem Notfallereignis Menschenleben und Sachwerte in Gefahr geraten können.

Die Dokumentation der Maßnahmen muss nach Abarbeitung des Ereignisses zeitaufwendig manuell erfolgen.

Häufigste Probleme



Unverbundene Systeme

Die einzelnen technischen Systeme interagieren nicht automatisch miteinander, d. h. beispielsweise im Brandfall erfolgt keine automatische Evakuierungsdurchsage im Gebäude.



Hoher Personalaufwand

Da eine Vielzahl an Systemen überwacht und gesteuert werden muss, bedeutet dies einen hohen Personal- sowie Schulungsaufwand.



Dokumentation

Die manuelle Dokumentation der Ereignisse und Maßnahmen ist zeitaufwendig und fehleranfällig.



Dezentrale Datenhaltung

Die dezentrale Datenhaltung kann zu Datenverlust führen, verlängert im Ereignisfall die Reaktionszeit und erschwert die Auswertung.

INTEGRIERTE LÖSUNG

ORGANISIEREN SIE IHRE SICHERHEIT



Intelligente Leitstelle mit WinGuard

Verbundene Systeme interagieren automatisch. Geführte Verfahrensanweisungen unterstützen den Bediener bei der Ereignisbearbeitung und führen ihn durch die notwendigen Maßnahmen zur sicheren Lösung der Situation.

WinGuard von Advancis ist eine offene Integrationsplattform, welche die komplexen Abläufe in einer Leitstelle deutlich vereinfacht und zentralisiert. Die Plattform integriert alle vorhandenen technischen Systeme und ermöglicht deren Steuerung über eine einheitliche Benutzeroberfläche.

Geführte Verfahrensanweisungen unterstützen den Bediener bei der Bearbeitung von Alarmen, aber auch bei alltäglichen Wartungsaufgaben. Alle getätigten Maßnahmen werden zentral gespeichert.

Wichtigste Vorteile



Offene Architektur

Subsysteme werden über Schnittstellen mit WinGuard verbunden. Neben der Unterstützung offener Standards bietet WinGuard über 500 herstellersistenspezifische Schnittstellen-Module.



Geführte Bedienung

Verfahrensanweisungen unterstützen den Anwender bei der Meldungsbearbeitung und leiten ihn durch die erforderlichen Maßnahmen zur schnellen und sicheren Lösung der Situation.



Automatische Berichte

Alle Ereignisse wie Meldungen und Nutzereingaben werden in WinGuard protokolliert und ermöglichen einen schnellen Überblick über relevante Kennzahlen.



Redundanz

Über Standby-Server kann der komplette Hauptbestand des Datensystems redundant mitgeführt werden. Dies garantiert Ausfallsicherheit und Hochverfügbarkeit der Software.

ÜBERALL IM EINSATZ

FLEXIBEL UND SKALIERBAR



WinGuard ist vom Einplatzsystem bis zu international vernetzten Leitstellen skalierbar und kann jederzeit um zusätzliche Server und Bedienplätze erweitert werden.

Bereits mit der WinGuard Express-Lösung kann ein Einzelstandort kosteneffizient überwacht und gesteuert werden, indem z. B. die Zutrittskontrolle mit der Videoüberwachung verknüpft wird und/oder eine Brandmeldeanlage mit bis zu 3.000 Meldern aufgeschaltet wird. Ebenfalls ist mit der Express-Lösung bereits die iOS- oder Android-App nutzbar, was den mobilen Zugriff auf die Plattform und alle angebundenen Systeme ermöglicht.

Verteilte Systeme für Installationen mit mehreren oder zahlreichen Bedienplätzen profitieren insbesondere von der zentralen Dokumentation und den umfassenden Berichtsmöglichkeiten. Auch die mehrfache Redundanz sowie die Hochverfügbarkeit des Systems führen bei größeren Installationen zu einer hohen Ausfallsicherheit. Dies ist insbesondere in kritischen Umgebungen wichtig, z. B. im Finanzsektor, in Rechenzentren, Justizvollzugsanstalten oder anderen hochsensiblen Bereichen.

**> 30
JAHRE**

Erfahrung im Bereich Sicherheits- und Gebäudemanagement

**> 2500
REALISIERTE PROJEKTE**
in unterschiedlichen Branchen

**> 500
SCHNITTSTELLEN**
zu verschiedenen Systemen
sind in WinGuard verfügbar



Durch die automatische Übernahme der Melderpositionen aus vorhandenen CAD-Plänen wird der Installations- und Pflegeaufwand innerhalb der Software reduziert.

Standortübergreifende Installationen, z. B. die global verteilten Läden einer Handelskette, profitieren von automatischen Aktionen, die über WinGuard an jedem verbundenen Standort ausgeführt werden. Die Anbindung weiterer prozessunterstützender Software, z. B. von Einsatzleit-, Ticketing- oder weiterführenden Datenanalysesystemen, ist einfach realisierbar.

Darüber hinaus ermöglicht es der neue AOP (Advancis Open Platform)-Unterbau als generisches Konzept dem Anwender, die Software selbst beliebig um Funktionalitäten, Schnittstellen und individuelle UI-Komponenten zu erweitern. Dem Einsatz eigener Komponenten sind dabei kaum Grenzen gesetzt. So lassen sich sogar „Anwendungen in der Anwendung“ umsetzen. Alle Erweiterungen integrieren sich nahtlos in die vorhandene Applikation.

> 14 Mio. **DATENPUNKTEINHEITEN**

WinGuard visualisiert und steuert Millionen von Sensoren weltweit

> 70 **LÄNDER**

WinGuard wird in über 70 Ländern weltweit eingesetzt

> 20 **SPRACHEN**

WinGuard ist in mehr als 20 Sprachen verfügbar

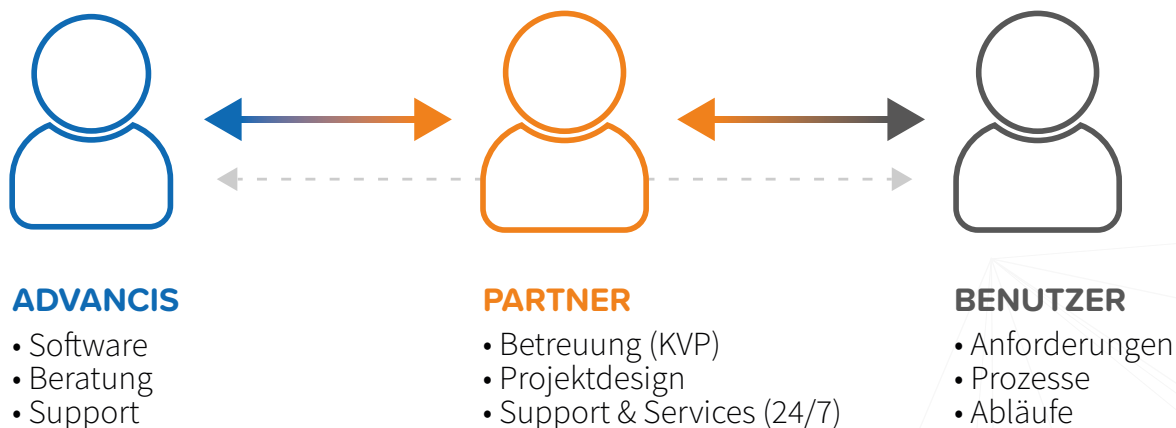
LIFE CYCLE SERVICES

GEMEINSAM FÜR EIN NACHHALTIGES PROJEKT

Ihr Integrationsprojekt ist von raschem technologischem und organisatorischem Wandel geprägt: Hersteller stellen kontinuierlich neue Versionen für die verbauten Subsysteme (z. B. Videoüberwachung, Zutrittskontrolle, Gebäudeleittechnik) zur Verfügung. Die Integrationsplattform muss diese Änderungen ebenfalls unterstützen, um die nötige Kompatibilität weiterhin zu gewährleisten.

Jegliche Projekterfordernisse oder geänderte unternehmensspezifische Prozesse erfordern Anpassungen an der übergeordneten Integrationsplattform, beispielsweise die Einbindung weiterer Anlagen über neue Schnittstellen. Die Hardwareinfrastruktur oder zugehörige Softwarekomponenten wie das Betriebssystem werden im Laufe der Zeit erneuert.

All das bedeutet, dass die Investition in eine Integrationsplattform langfristig geschützt werden muss, damit das Potential der Plattform stets optimal nutzbar bleibt. Dieses Ziel wollen wir gemeinsam mit unseren Integratoren und dem Nutzer/Endkunden im Rahmen unserer Life Cycle Services erreichen.



Unsere Life Cycle Services (LCS)-Verträge bieten Ihnen maximale Transparenz und verbindliche Planungssicherheit, was stetige Updates angeht. Zudem erhält Ihr Projekt Zugang zu unserer Herstellerhotline. Im Rahmen unseres Kompatibilitätsversprechens kümmern wir uns über die gesamte Vertragslaufzeit um die Kompatibilität zu den angebundenen Subsystemen.

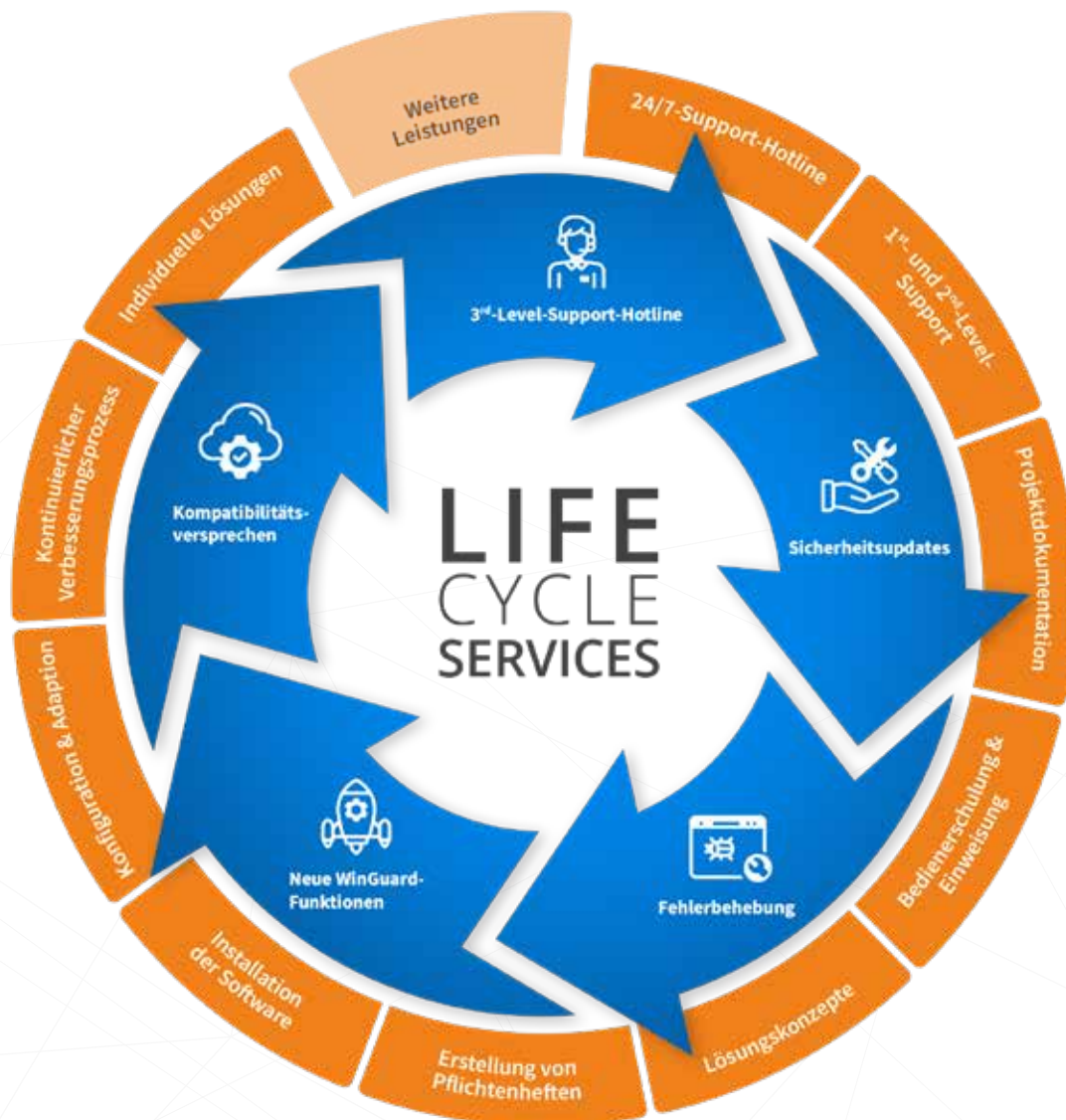
- Bereitstellung neuer WinGuard-Funktionen
- Aufrechterhaltung der Kompatibilität zu allen Subsystemen durch Schnittstellenanpassungen
- 3rd-Level-Support (Herstellerhotline)
- Kontinuierliche Bereitstellung von Sicherheitsupdates
- Fehlerbehebung über die gesamte Vertragslaufzeit

Darüber hinaus ist ein LCS-Vertrag weitaus günstiger und komfortabler als der Erwerb einzelner Updates.

In enger Zusammenarbeit mit unseren zertifizierten WinGuard-Integrationspartnern stellen wir die kontinuierliche Betreuung und Weiterentwicklung Ihres Systems sicher. Unsere Partner bieten eine Vielzahl ergänzender Professional Services wie z. B.

- Erarbeitung ganzheitlicher Lösungskonzepte
- Implementierung projektbezogener Individuallösungen
- Bereitstellung von 24/7-Services
- Installation und Betreuung von Fremdanwendungen

So ist garantiert, dass Ihr Gesamtprojekt zum Schutz von Menschen und Sachwerten in Ihrem Unternehmen stets die strikten Anforderungen an Hochverfügbarkeit und Zuverlässigkeit erfüllt.



- Advancis-Dienstleistung
- Optionale Partnerdienstleistung

SUCCESS STORIES

WINGUARD-ERFOLGSGESCHICHTEN



ÖBB-IKT GmbH Österreich

„Wir waren auf der Suche nach einem herstellerunabhängigen System, das offen in alle Richtungen und damit geeignet für einen landesweiten Einsatz ist. Immens wichtig waren auch schnelle Reaktionszeiten in Bezug auf Änderungswünsche sowie die Bereitstellung neuer Schnittstellen – nicht immer ist dies bei den Managementsystemherstellern so selbstverständlich wie bei Advancis.“



ING. WERNER CASETT
Lösungsmanagement



Auchan Retail Portugal S.A.

„Das Nationale Sicherheitszentrum von Auchan Portugal ist eine Leitstelle zur Zentralisierung aller Sicherheitsdienste und integriert die vielfältigen Aktivitäten des Unternehmens: Hypermärkte, Tankstellen, Logistikplattformen und Produktionsstandorte. WinGuard hat uns die Entwicklung einer stabilen Lösung zur Kostenoptimierung und Vorbeugung von Gefahrensituationen ermöglicht. Die Vorgehensweise zur Ereignisbearbeitung wurde mit dem Fokus auf Innovation, Integration und Interoperabilität optimiert.“



SILVESTRE MACHADO
Direktor Sicherheit

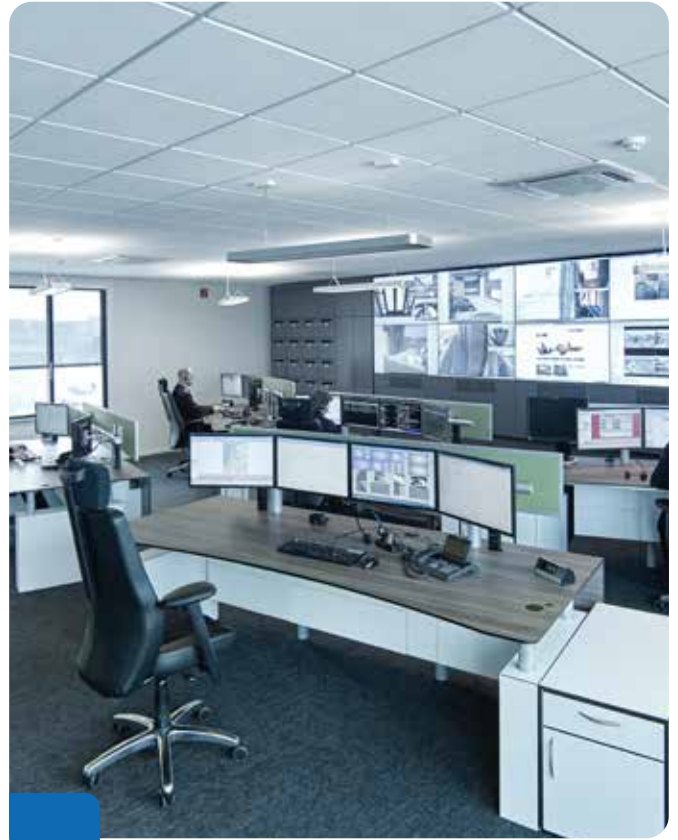


Infineon Technologies AG Deutschland

„Unser Anspruch ist, mit der neuesten Sicherheitstechnik zu arbeiten. Wir waren uns sicher, dass wir mit Advancis und dem Management-System WinGuard eine moderne und offene Steuerungsplattform erhalten würden. Diese Erwartung wurde erfüllt. WinGuard bietet uns dank der offenen Architektur sehr viele Perspektiven bei der Auswahl neuer Lieferanten für Sicherheitsprodukte und für die Integration weiterer Standorte in unser Sicherheitskonzept. WinGuard ist daher für uns das Werkzeug zur täglichen Bewältigung aller sicherheitsrelevanten Aktivitäten und aus dem Tagesgeschäft nicht wegzudenken.“



JOSEF HUBER
Business Continuity



MPL Holding B.V. Niederlande

„Der Einsatz von WinGuard war ein wichtiger Meilenstein für unser Unternehmen. Seit 2012 haben wir nun in unserer neuen zentralen Leitstelle unabhängig von den installierten technischen Systemen eine integrierte Gesamtlösung für effizientes Sicherheits-, Gebäude- und Kommunikationsmanagement.“



MARCEL LENTERS
Inhaber

